Schneller, effizienter, sicherer.

KLEBEN AUF LACKIERTEM HOLZ.

Geklebte Fenster und Türen haben eine ganze Reihe von Vorteilen, die sich sowohl auf die Herstellung als auch auf die Gestaltungsmöglichkeiten, die Lebensdauer und die Sicherheit auswirken. Die gleichmäßige, flächige Lastabtragung bei geklebten Verglasungssystemen fängt nicht nur Windlasten sehr viel besser auf als konventionelle Fertigungsvarianten – auch Einbrecher tun sich ungleich schwerer, die Fenster oder Türen zu überwinden. Allerdings mussten bisher die zu beklebenden Bereiche nach dem Lackieren durch Fräsen wieder vom Lack befreit werden, um geltenden Richtlinien zu entsprechen. Diesen Schritt kann sich der Verarbeiter nun sparen.

RECHTSSICHERHEIT DURCH ZERTIFIZIERUNG

Inzwischen ist das Kleben auf lackiertem Holz mit der neuen ift-Richtlinie VE-08/4 einheitlich geregelt. Sie definiert erstmals das Zusammenspiel von Standardlackuntergründen mit der funktionsrelevanten Verklebung als System. Damit wurde eine Lücke in der Zertifizierung von Holz- und Holz-Aluminiumfenstern geschlossen. Der neue, ergänzende Teil 5 der ift-Richtlinie VE-08/4 „Beurteilungsgrundlagen für geklebte Verglasungssysteme“ lässt auf der Basis einfacher Vorversuche eine repräsentative Auswahl von mindestens drei Klebesystemen – bestehend aus Holzart, Oberflächenbeschichtung und Klebstoff/Klebeband sowie Glas – zu und ermöglicht dem Verarbeiter damit die eigenverantwortliche Übertragung auf weitere Klebesysteme.

ERSTER KLEBSTOFF SEINER ART FÜR DEN FENSTERBAU

Mit OTTOCOLL® S 81 bietet OTTO als erster Hersteller einen Klebstoff, der für die Klebung von Fenstern und Türen auf lackiertem Holz geprüft und nach der VE-08/4 zertifiziert wurde. Zusätzlich kann OTTOCOLL® S 81 mit der Einordnung in die Klassen RC2 (Einbruchhemmung für den normalen Privatbedarf) und RC3 (Einbruchhemmung für den gehobenen Privatbedarf) punkten. Die einbruchhemmede Wirkung der Klebung wurde durch verschiedene Prüfinstitute eindrucksvoll bestätigt.

INNOVATION SPART ARBEITSZEIT UND KOSTEN

Der Entwicklungsvorsprung von OTTO ist das Resultat einer engen Zusammenarbeit mit dem Lackhersteller Remmers, dem Klebebandhersteller Lohmann sowie dem Holzmaschinenunternehmen Leitz bei der

Entwicklung und Erprobung. Für den Fenster- und Türenbauer haben sich diese Kooperation und die Erweiterung der ift-Richtlinie VE-08/4 mehr als gelohnt. Denn er erspart sich einen Arbeitsschritt: die Holzreinigung durch Fräsen. Dadurch lässt sich die gesamte Herstellung eines sicheren Fensters zeitlich und finanziell deutlich effizienter gestalten. Nun ist es Sache der Hersteller, diesen Vorteil für sich zu nutzen. OTTO steht ihnen bei diesem Innovationsschritt in der Produktion wie gewohnt mit Rat und Tat zur Seite.

Mehr zum Thema finden Sie unter:
www.otto-chemie.de

Vorteile von geklebten Fenstern:

- Gleichmäßige Lastabtragung innerhalb der Rahmenkonstruktion
- Erhöhte Formstabilität bei großen Formaten sowie bei schmalen und hohen Elementen
- Entlastung der Rahmenecken
- Entlastung der Beschlagkomponenten
- Entlastung der Isolierglasscheiben

Hermann Otto GmbH
Krankenhausstr. 14
83413 Fridolfing
Deutschland
Tel.: +49-8684-908-0

OTTO CHEMIE
Dichtstoffe • Klebstoffe